ALTLANDSBERGER STADTMAGAZIN

Zeitung der Stadt Altlandsberg mit ihren Ortsteilen Altlandsberg, Bruchmühle, Buchholz, Gielsdorf, Wegendorf und Wesendahl

25. Januar 2018 *16. Jahrgang* *01. Ausgabe*

Das Schlossgut im Wandel zwischen Wiederaufbau und Wiederentdeckung

Zum Stand der Bautätigkeiten auf dem Schlossgut führte das Redaktionsmitglied Rainer Hahm (RH) ein Gespräch mit dem Projektmanager, Herrn Frank Ruppersberger:

RH: Nach den spektakulären Höhepunkten in den vergangenen Jahren wie z.B. Eröffnung der Schlosskirche und des Brau- und Brennhauses sowie der Präsentation des Münzfundes scheint es in diesem Jahr doch etwas ruhiger geworden zu sein.

Ruppersberger: Wir übergeben fertige Bauabschnitte, nicht immer so spektakulär aber sichtbar sind sie schon. Es wurde die Pflasterung des Domänenhofes einschließlich der Einfahrt am Löwentor fertiggestellt. Hinter dem Kuhstall wurde der Parkplatz mit Zufahrt von der Krummenseestraße in Betrieb genommen. Es wurde mit den Arbeiten am Bau der Schlossterrasse begonnen. Alle Bauarbeiten erfolgen unter Begleitung archäologischer Ausgrabungen. Neue historische Erkenntnisse am Standort fließen unverzüglich in die Planung und auch in die Bauausführung ein. Die Baudurchführung ist ja nur ein Teil unserer Arbeit. Nach Außen weniger sichtbar sind umfangreiche Arbeiten zur Vorbereitung und Planung der weiteren Baumaßnahmen.

RH: Ein gutes Stichwort – wie ist der aktuelle Stand auf der Baustelle?

Ruppersberger: Es sind gegenwärtig Bauarbeiten auf einer Fläche von ca. 11.000 m^3 beauftragt und in Ausführung. Der Bereich wird begrenzt im Norden vom Brau- und Brennhaus und dem Gutshaus, im Süden von der Mauer des Kirchplatzes, im Westen von den Fundamenten der Terrassenmauer und im Osten von den Wohnhäusern. Bis Ende 2018 entstehen hier die Schlossterrasse mit Terrassenmauer und Balustrade, der Schlosshof, die Schlossgärten und der Schlossgrundriss. Die Ergebnisse der archäologischen Baubegleitung haben bereits zu Änderungen der ursprünglichen Planung geführt. Hervorzuheben ist dabei die sehr konstruktive Zusammenarbeit mit den Landesdenkmalamt und der unteren Denkmalschutzbehörde des Landkreises.

In wenigen Wochen wurde beispielsweise die Ausführungsplanung für die Treppenanlage überarbeitet, weil die Archäologen im Zuge der baubegleitenden Ausgrabungen einen mittleren Abgang von der Schlossterrasse in den Lustgarten nachgewiesen haben. Geplant waren ursprünglich 2 gerade Treppen, diese werden nun durch eine große halbrunde Treppenanlage nach historischem Vorbild ersetzt.

RH: Wie geht es weiter auf dem Schlossgut? Womit können die Altlandsberger noch rechnen?

Ruppersberger: In Vorbereitung ist der 1. Bauabschnitt „Lustgarten“. Der reicht von der Schlossterrasse bis hinter den Kreuzteich. Weiter ist in Vorbereitung der 1. Bauabschnitt der künftigen „Orangerie“. Dieses Gebäude bildet den südlichen Abschluss der Schlossgutbebauung und ist nicht nur gestalterisch sondern insbesondere für die Bewirtschaftung der neu geschaffenen Anlagen von Bedeutung. Wenn alles gut geht, können wir Mitte diesen Jahres mit beiden Vorhaben beginnen. Ende 2019 wäre das Schlossgut dann um weitere wesentliche Teile ergänzt, was die Attraktivität und Nutzbarkeit der Anlage als Ganzes äußerst positiv beeinflussen würde.

RH: Vielen Dank Herr Ruppersberger für das Gespräch mit den umfangreichen Informationen und weiterhin gutes Gelingen für das Vorhaben.

Foto: Projektmanagement Schlossgut

Aus dem Inhalt

Seite 2 Das Ordnungsamt der Stadt Altlandsberg informiert; Kann mir so was passieren
Seite 3 Neue Rufnummern in der Stadtverwaltung; Die Behindertenbeauftragte informiert; Mühle Ziegeldorf Altlandsberg – Wir suchen
Seite 4 It's showtime; Winterträume bei Kerzenschein; Spende der Mühlen-GutUG
Seite 5 Kino in der Schlosskirche; Der Förderverein Bibliothek Altlandsberg e.V.; Still, aber nicht leise – eine besondere Reise
Seite 6 Sportstättenseminar; Herzliche Glückwünsche; Notdienst
Seite 7 Veranstaltungen im Monat Februar

Das Ordnungsamt der Stadt Altlandsberg informiert

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Altlandsberg,
das Ordnungsamt der Stadt Altlandsberg möchte Sie über einige wichtige gesetzliche Regelungen informieren und im Rahmen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf deren Einhaltung hinweisen.

Straßenreinigung- Einhaltung der Reinigungspflicht:

Gemäß der Reinigungssatzung der Stadt Altlandsberg wurde die Reinigung der Straßen im Straßenverzeichnis festgelegten Umfang den Grundstückseigentümern übertragen. Die Straßenreinigung beinhaltet die Entfernung aller Verunreinigungen vom Straßenraum, die die Hygiene oder das Stadtbild nicht unerheblich beeinträchtigen oder eine Gefährdung des Verkehrs darstellen. Insbesondere sind Versorgungseinrichtungen, die sich vor den jeweiligen Grundstücken befinden, wie Hydranten, Absperrschieber für Versorgungsleitungen, Regenwasserläufe u.ä. ständig freizuhalten. Es ist nicht gestattet, den Schmutz in Bachläufe, Gräben, Durchlässe, Rinnläufe, Mulden Straßeneinläufe oder ähnliches zu kehren.
Die Reinigung ist im Umfang, Art und Häufigkeit so vorzunehmen, dass den Straßen ein gepflegtes Äußeres verliehen wird. Es ist mindestens der im Straßenreinigungsverzeichnis festgelegte Reinigungsturnus einzuhalten. Die Reinigungspflicht erstreckt sich jeweils bis zur Straßenmitte. Ist nur auf einer Straßenseite ein reinigungspflichtiger Anlieger vorhanden, erstreckt sich die Reinigungspflicht auf die gesamt Straßenfläche. Das herabgefallene Laub auf öffentlichen Straßen ist von den Reinigungspflichtigen selbst zu entsorgen oder zu kompostieren.

Hundekot

Jeder Hundehalter ist verpflichtet, die Hinterlassenschaften seines Tieres unverzüglich und selbstständig zu beseitigen. Hierfür benutzen Sie bitte die vorhandenen Hundetoiletten, welche Ihnen auf dem Stadtgebiet zur Verfügung gestellt werden. Wir möchten außerdem darauf hinweisen, dass die Entsorgung von Hundekot, sollte Ihnen die Entsorgung in einer Hundetoilette nicht möglich sein, über den Hausmüll zu erfolgen hat. Entsorgung oder Liegenlassen des Hundekots im öffentlichen Bereich stellt eine illegale Abfallentsorgung dar, die ordnungsrechtlich verfolgt und mit Bußgeld bestraft wird.

Schutz der Verkehrsflächen und Anlagen

Verkehrsflächen und Anlagen dürfen nur im Rahmen ihrer Zweckbestimmung und bei fehlender oder zweifelhafter Zweckbestimmung nur in der üblichen Weise genutzt werden. Für Sondernutzungen gilt die Satzung über die Sondernutzung öffentlicher Verkehrsflächen (Sondernutzungssatzung) der Stadt Altlandsberg. Außerhalb von Fahrbahnen, deren Randstreifen und ausgewiesenen Parkflächen darf auf öffentlich zugänglichen Flächen, die sich im Eigentum der Stadt Altlandsberg befinden, nicht geparkt werden. Parks-und Grünanlagen sowie sonstige Erholungs- und Freizeitanlagen dürfen außerhalb der Wege nur von Berechtigten betreten werden. Ein Betretungsverbot gilt nicht für Flächen, deren Betreten ausdrücklich oder nach ihrer Bestimmung erlaubt ist. Auf Verkehrsflächen und in Anlagen befindliche Ausstattungsgegenstände (z.B. Bänke, Papierkörbe, Spiel- und Sportgeräte) dürfen nur bestimmungsgemäß genutzt werden.

Untersagt sind insbesondere:

Auf Verkehrsflächen und in Anlagen unbefugt Bäume, Sträucher und dergleichen anzupflanzen, aus dem Boden zu entfernen, zu beschädigen oder Teile davon abzuschneiden, abzubrechen, umzuknicken, deren Bestand zu gefährden oder in anderer Weise zu verändern; das Verbringen von Schutt, Erden oder Gartenrückständen zur Wegebefestigung oder die Entsorgung von Gartenabfällen oder sonstigen Abfällen im öffentlichem Bereich. Das Parken auf gekennzeichneten Löschwasserentnahmestellen (Hydranten) und Absperrschiebern für die Gas- und Wasserversorgung.

Hecken, Bäume, Sträucher:

Hecken, Bäume, Sträucher oder sonstige Pflanzen auf Grundstücken dürfen nicht in den Verkehrsraum hineinragen. Bäume, Äste, Zweige müssen über Geh- und Radwegen mindestens 2,50 Meter, über Fahrbahnen mindestens 4,50 Meter entfernt gehalten werden. Totholz, trockene Äste und Zweige sind vollständig zu entfernen. Im Zeitraum vom 01.03. -30. 09. (Vegetationsphase) eines Jahres, ist das Fällen und auf Kopf setzen von Bäumen und Hecken nicht gestattet. Pflegeschnitte (Formschnitt) an Hecken und Bäumen hingegen, können nach erfolgter Kontrolle auf das Vorhandensein von evtl. Brutstätten bzw. Nistplätzen auch innerhalb der Vegetationsphase durchgeführt werden.
Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit können von den vorgenannten Regelungen nach Rücksprache mit dem Ordnungsamt bzw. mit der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises MOL innerhalb der Vegetationsphase genehmigt werden.

Kontrollen auf die Einhaltung der vorgenannten Sachverhalte erfolgen regelmäßig durch die Mitarbeiter des Ordnungsamtes!

Ihr Ordnungsamt der Stadt Altlandsberg

Informationen aus der Bauverwaltung

An dieser Stelle werden wir Sie künftig über das aktuelle Planungs- und Baugeschehen in der Stadt und ihren Ortsteilen informieren.
Mit dem Jahresbeginn wurde der Planungsvertrag für den **Schulergänzungsbau in der Klosterstraße** abgeschlossen. Das im Schulbau erfahrene Büro MHB hat den Auftrag erhalten. Parallel wird das **Verkehrskonzept** überarbeitet. Der Planer wird sich dabei intensiv mit der Verkehrssituation in der Klosterstraße befassen und eine Lösung finden, die sowohl dem Schulstandort als auch den Anwohnern Rechnung trägt. Von großem Vorteil zeigt sich die Lage der Schule in der Altstadt nicht nur in Bezug auf kurze Wege zwischen alten und neuen Schulgebäuden, sondern auch in Bezug auf die Planungskosten: diese werden im Rahmen der Städtebauförderung zu 80% von Bund und Land getragen.
Sowohl die Schulvertreter als auch die Anwohner wollen wir nach dem Vorliegen erster Planungen informieren und aktiv einbeziehen.
In Gielsdorf wird im Frühjahr der **Geh-Radweg nach Strausberg** begonnen. Die Verträge mit der Stadt Strausberg und dem Landesbetrieb Straßenwesen werden jetzt abgeschlossen, die Beräumungs- und nötigen Fällmaßnahmen können beginnen und der Auftrag zum Bau ist ausgeschrieben.
Die Waldringbrücke und der geplante **REWE Vollversorger** sind große Projekte, die in Bruchmühle begonnen werden. Für den Neubau der **Waldringbrücke** liegt die Planung vor und der Bau beginnt auch hier im Frühjahr. Beim REWE-Projekt wird die städtebauliche Planung abgeschlossen. Zuletzt waren Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zu vereinbaren, die alle innerhalb unserer Stadt realisiert werden.

Auch Abstimmungen mit dem Landesbetrieb wegen der Zufahrt auf das künftige Gelände sind noch abzuschließen.

Sabine Löser
Amtsleiterin Bauverwaltung

Kann mir so was passieren?

Der Ideenreichtum von Betrügern ist enorm, wie sie an das Geld ihrer Opfer kommen. Immer wieder fallen Menschen auf die geschickt formulierten Gespräche dieser Gauner herein.

Das Angebot der Polizei haben wir angenommen, das ein Kollege von ihnen über Präventionmaßnahmen spricht.

Ort: Heimatverein Berliner Str. 1
Datum: Mittwoch dem 07.02.2018
Uhrzeit: 19:00 Uhr

Brigitte Hildenbrand
Vorsitzende des Heimatvereins

Bitte melden sie sich an, damit genügend Plätze vorhanden sind.

Tel.: 033438 – 67786 oder E-Mail:
heimatverein@hildenbrand-altlandsberg.de

Neue Rufnummern in der Stadtverwaltung

Wie schon in der letzten Ausgabe 12/2017 des Stadtmagazins angekündigt, werden auf Grund der Installation einer neuen Telefonanlage neue Rufnummer in der Stadtverwaltung vergeben.

Eine Übersicht dazu erhalten Sie hier:

Nummer	Raum - Bezeichnung	Name
	Sekretariat	
156 – 0	13 – Sekretariat	Frau Klein
156 – 0	13a – Bürgermeister	Herr Jaeschke
156 – 11	13 – Sekretariat	Frau Klein
156 – 12	13b – Öffentlichkeitsarbeit	Frau Johannsen
156 – 07	14 – Rechtsangelegenheiten	Frau Zöller
156 – 08	23 – Sitzungsdienst	Frau Polsakiewicz
156 – 09	23 – Sitzungsdienst	Frau Balk
156 – 88	13 – Sekretariat	Faxgerät
Abteilung I	Organisation und Finanzen	
156 – 20	25 – Abteilungsleiter	Herr Grünheid
156 – 21	22 – Zentrale Verwaltung	Frau Enskeneit
156 – 24	01 – EDV-Systemadministrator	Herr Schweim
156 – 25	26 – Personal	Frau Sturm
156 – 26	26 – Bezüge	Frau Goldberg
156 – 28	03 – Gebäudemanagement	Frau Brüggemann
156 – 27	00 – Archiv – Keller	Herr Müller
	Sachgebiet Finanzen	
156 – 77	15 – Geschäftsbuchhaltung	Frau Kniß
156 – 73	17 – Kassenverwaltung	Frau Poser
156 – 75	17 – Kasse/Vollstreckung	
156 – 78	18 – Anlagenbuchhaltung/KLR	Frau Ralew
156 – 76	18 – Steuern/Abgaben	Frau Czajkowski
156 – 74	18 – Steuern/Abgaben	Frau Weber-Wendorff
Abteilung II	Bürgerdienste	
156 – 50	04 – Abteilungsleiter	Herr Keller
156 – 51	09 – Ordnungsamt	Herr Körper
156 – 52	09 – Ordnungsamt	Herr Schulz
156 – 54	8a – Einwohnermeldeamt	Frau Goldberg
156 – 55	8b – Einwohnermeldeamt	Frau Zimpel
156 – 56	01 – Gewerbe	Frau Ivert
156 – 57	05 – Kita / Schule	Frau Wenzel
156 – 31	07 – Standesamt / Friedhöfe	Frau Kolbe
156 – 32	11 – Leiterin Standesamt	Frau Lippok-Schopon
156 – 30	10 – Standesamt	Frau Meister
Abteilung III	Bauverwaltung	
156 – 40	21 – Abteilungsleiter	Frau Löser
156 – 41	22a – Bautechnik	Frau Schauer
156 – 42	22 – Bauverwaltung/-planung	Frau Rohland
156 – 43	22a – Erschließungsbeiträge	Herr Simmat
156 – 44	15 – Liegenschaften	Frau Bähr
156 – 46	12 – Fördermittel	Frau Schmidt
156 – 47	12 – Vergabestelle	Frau Blume

Der Seniorenbeirat Altlandsberg berichtet

„Ziele der Seniorenpolitik in Altlandsberg sind:

- dauernde, aktive Teilhabe von Seniorinnen/ Senioren am gesellschaftlichen Leben weiter zu entwickeln,
- Eigenverantwortung und aktive Teilhabe zu stärken sowie
- Generationen übergreifende Kontakte zu erhalten und neu zu gestalten."

So steht es in den vom Seniorenbeirat Altlandsberg entwickelten Leitlinien zur Umsetzung seniorenpolitischer Aufgaben in der Stadt Altlandsberg. Wir haben den Schritt unternommen, ein Programm zu entwickeln, welches diesen Zielen entspricht. Zu diesem Programm gehört natürlich, dass entsprechende Maßnahmen zur Umsetzung dazu unterlegt werden. In dieser Phase befinden wir uns gegenwärtig. Geplant ist unter anderem eine enge Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund zur weiteren Entwicklung von Veranstaltungen zur Sturzprävention, das Hinarbeiten auf die Schaffung weiterer Rahmenbedingungen für die Seniorenarbeit, die Ausgestaltung von Kontakten zu den Senioreneinrichtungen in Altlandsberg und vieles andere mehr. Auch das Angebot für Sprechstunden in der Seniorenresidenz in Altlandsberg wird wieder eingerichtet. Als Seniorenbeirat werden wir auch die Möglichkeit nutzen, an der Arbeit der politischen Gremien in den Ortsteilen und in der SVV teilzuhaben. Wir werden in regelmäßigen Abständen über unsere Arbeit berichten.

Folgende Mitglieder wurden von der SVV auf Grund der Vorschläge der Ortsbeiräte ernannt:

Dr. Werner Stephan (OT Altlandsberg)
033438/15449
Regina Dossow (OT Altlandsberg)
033438/66245
Heidrun Zucker (OT Bruchmühle)
033439/90939
Erwin Raidt (OT Wegendorf)
033438/67215
Renate Camin (OT Wesendahl)
03341/25114
Ursula Eckert (OT Gielsdorf)
03341/313146
Horst Schulz (OT Bruchmühle)
033438/14669

Die Mitglieder des Seniorenbeirates stehen als Ansprechpartner in ihren Ortsteilen zur Verfügung.

Dr. Werner Stephan

Die Behindertenbeauftragte informiert

Internet für Alle, auch für Menschen die nicht sehen können?

Ja warum nicht, die technischen Voraussetzungen und die gesetzlichen Verpflichtungen für amtliche Webseiten gibt es seit vielen Jahren. Der große Vorteil auch für sehende Menschen, diese Seiten haben eine klare, übersichtliche Struktur und sind damit für alle gut nutzbar, auch für jene, die sich schwer tun mit dem Internet.

Was den meisten Menschen nicht bewusst ist, dass das Internet ein super Medium für Menschen mit Sehbehinderungen ist, selbst für völlig erblindete Menschen. Mittels einer Brailleschrift (Blindenschrift)-Tastatur kann ein erblindeter Mensch Texte schreiben und mittels Screenreader, das ist ein Bildschirmlesegerät, alles akustisch erfassen, was ein Internetauftritt bietet.

Es ist kurios, doch meine blinde Freundin „liest" manchmal Schreiben von mir Korrektur und findet immer etwas, was ich trotz Brille „übersehen" habe.

Das Problem, viele Webseiten haben Hindernisse für sehbehinderte Menschen, denn ein Bildschirmlesegerät kann keine Bilder lesen, keine beweglichen Menüs oder Flash-Elemente (Video Clips, Laufzeilen) erfassen und somit nicht wiedergeben.

Selbst wenn Webseiten von Fachleuten barrierefrei erstellt wurden, werden diese durch Einstellen von nicht barrierefreien Dateien oder Elementen nicht lesbar für den Nutzer, der nicht sehen kann.

Einfacher Test, den jeder mit offenen Augen durchführen kann – nur mit der Tastatur, ohne Maus oder Fingerwisch auf einer Website surfen.

Viel Spaß und Geduld dabei, versuchen Sie es einmal auf der Altlandsberger Webseite.

Margot Pietsch
Behindertenbeauftragte
der Stadt Altlandsberg
Tel. 033438 67761
margot.pietsch@web.de

Mühle Ziegeldorf Altlandsberg – Wir suchen

interessierte Bürger zum Aufbau einer Freiluftausstellung zur Altlandsberger Eisenbahngeschichte auf dem ehemaligen Bahnhofsgelände.

Nähere Informationen unter:
Rainer Ziegeldorf,
15345 Altlandsberg,
Am Bahnhof 1,
Telefon: 0173 2439256
E-Mail: rainerziegeldorf@web.de

Sehnsuchtsvolle Momente mit Werken von Schumann und Messiaen in der Schlosskirche am 03. Februar um 19 Uhr

„Von Ende bis Anfang“ lautet der Titel des zweiten Konzertes in dieser Saison der Musikalischen Residenzen in der Schlosskirche Altlandsberg. Musiker der Kammerakademie Potsdam führen Werke von Robert Schumann und Oliver Messian auf:
Meesun Hong Coleman (Violine)
Vashti Hunter (Violoncello)
Markus Krusche (Klarinette)
Joachim Carr (Klavier)

In einer Welt, in der sich Religionen, Gesellschaften und Weltbilder immer mehr durchmischen und konfrontieren, befindet sich Oliver Messiaens „Quartett für das Ende der Zeit“ an einem Scheidepunkt. Was sagt uns das 1941 im Kriegsgeangenenlager bei Görlitz uraufgeführte Werk heute, was erzählt es über die Dämonen unserer eigenen Geschichte, Gegenwart und Zukunft? Die acht Sätze des Quartetts entfalten eine berückende Aura.
Mit zart-melancholisch, dann wieder draufgängerisch-zupackenden Klängen bilden Schumanns Romanzen und Fanatasiestücke ein ebenbürtiges Gegenüber zu Messiaens Versuch, sich dem göttlichen Geheimnis der Offenbarung zu nähern.

Karten erhalten Sie für 18,00 Euro im Vorverkauf (20,00 Euro Abendkasse) in der Stadtinformation Altlandsberg, Krummenseestr. 1, 15345 Altlandsberg sowie unter www.reservix.de.

Schlossgut Altlandsberg/Kammerakademie Potsdam

It's showtime

16.02.2018, Beginn 19.00 Uhr, Schlosskirche Altlandsberg

Eine französische Mezzosopranistin, ein kanadischer Tenor und eine norddeutsche Pianistin bringen den Glanz und Glamour des New Yorker Broadway nach Altlandsberg. Wie schon in ihrem Piaf-Programm im April 2017 wird mit Humor, großer Sachkunde und überraschenden Hintergründen in einem reichhaltigen Genießer-Programm das Beste aus Cats, Phantom der Oper, Elisabeth, Les Miserables, West Side Story und weiteren Musicals angeboten.

Von den Ursprüngen des Musicals bis zu den heutigen Werken zeichnet das Trio einen musikalischen Bogen, mal leise und liebevoll, mal lebendig und schwungvoll. Dabei erfahren Sie, geschickt eingewebt, etwas über die Audienz des Musikers Leonard Bernstein bei Papst Paul IV., über den entscheidenden Einfluss der Hausdame und der Haustiere Andrew Lloyd Webbers auf seine Musik und über den unverwüstlichen Mutterwitz von Cole Porter.

Wir versprechen Ihnen einen unvergesslichen Abend im Stile des New Yorker Broadway, in dem auch das Londoner West End, Paris und Wien nicht vergessen werden.

Konzerte in der Schlosskirche
Klaus Schmitt

Der Vorverkauf hat begonnen! Karten zu 14,00 Euro Stadtinformation Altlandsberg (033438-151150), Hauke-Tickets Strausberg (03341-3905280), Schmitt (033438-67216) und Online über Reservix.de, Stichwort: Altlandsberg sowie an der Abendkasse zu 15,00 Euro.

Winterträume bei Kerzenschein

Capella Amadeus

in der Giebelseehalle Petershagen Eggersdorf

Samstag, den 17.02. 2018 um 16 Uhr
Romantische Melodien aus Klassik, Musical, Filmmusik und mehr …

mit Musik von Chopin, Tschaikowski, Andrew Lloyd Webber, Hans Zimmer, Ennio Morricone und vielen mehr.
Es spielt das Kammerorchester Capella Amadeus unter der Leitung von Chih-Yin Huang-Niemand.
Karten für 19 Euro/ 8 Euro (unter 14 Jahre)
Kartenvorverkauf:
Schreibeck Schulz Petershagen (033439 82702);
Stadtinfo Altlandsberg (033438 151150);
Rainer Reisen Neuenhagen (03342 23770),
Theaterkasse Hauke Ticket Center Theaterkasse im Handelscentrum (03341 3905280) und Theaterkasse Strausberg, Große Straße (03341 313984),

sowie Restkarten an der Abendkasse.

2. Schlossherren-Mahl im Brau- und Brennhaus Altlandsberg

Am **02.02.2018** findet das 2. Schlossherren-Mahl statt.
Der Ablauf ist wie folgt:
18:30 Uhr Rundgang mit dem Nachtwächter über das Schlossgut
20:00 Uhr Festsaal des Brauhauses großes Abendmahl

Zur Unterhaltung erleben sie eine Bänkelsängerin und einen Gaukler.

Anmeldung unter 033438-154528

Horst Hildenbrand

Spende der Mühlen-GutUG

Am 12.12.2017 übergab der Ortsvorsteher Herrn Dr. Ravindra Gujjula dem Altstadthort in der Klosterstr. 8/9 eine Kiste voller Baumscheiben, die von einem Windbruch stammten, gespendet von der „Mühlen- Gut UG - Am Bahnhof 1“ zum Basteln für Weihnachtsgeschenke.

Text u. Foto: R. Reblé

Der Förderverein Bibliothek Altlandsberg e.V.

lädt ein zum bitterbösen, aber auch saukomischen schwarzen Politkrimi

Freitag, 16.03.2018, 19.00 Uhr, Schlosskirche Altlandsberg

Sabine Genz und Franziska Hausmann
„Zwei Engel für Charly“

Aber Moment doch mal! Gab`s da nicht mal einen Straßenfeger im Fernsehen der siebziger und achtziger Jahre „3 Engel für Charly“? 3 supergestylte und supercoole Detektivinnen, ständig im Auftrag eines gewissen Charly auf Jagd in der Welt des Verbrechens, nach Betrügern, Rauschgiftdealern, Waffenhändlern, gegen Korruption und Amtsmissbrauch - investigativ, undercover, top secret - das ganze Programm! Wäre das nicht auch, dachten wir uns, eine herrliche aktuelle Spielwiese für politisches Kabarett heutzutage? Aber woher nehmen wir um Gottes Willen die Engel? Kein Problem.
Charly M. spielt doch gerade ein Programm in dem zwei Kabarettistinnen, ständig auf der Jagd nach guten Pointen und bissiger Satire, am Anfang des Programms gegen einen Baum fahren und am Ende in den Himmel. Titel: Nur Frauen sterben schöner! Also, zwei Engel hätten wir schon. Einen Charly auch, der ihnen die Aufträge gibt, sogar einen Charly M., Maskottchen unseres Kabaretts, bärtiger Philosoph aus Trier im Jenseits, der den Verhältnissen damals wie auch heute wieder den bösen Finger zeigt, also jetzt alles nochmal auf Ende im Jenseits für den himmlischen Neuanfang im Diesseits.

Einlass 18:30 Uhr
Tickets
in der Stadtinformation Altlandsberg, Krummenseestraße 3, info@schlossgut-altlandsberg.eu, Tel. 033438 151150 oder über www.reservix.de
Kartenpreis im Vorverkauf: 18 Euro, an der Abendkasse: 20 Euro

KINO IN DER SCHLOSSKIRCHE

Nachdem wir zum Start in das neue (Kino-)Jahr mit einer bunten Komödie dem tristen Januar getrotzt haben, schlagen wir am **Samstag, den 24. Februar, um 20:00 Uhr** ein klein wenig leisere Töne an. Auch dieser Film, der auf der vergangenen Berlinale seiner Premiere feierte, führt uns wieder in die Tiefen einer Familiengeschichte. "In Zeiten des abnehmenden Lichts" verknüpft biographische Lebenswege einer sich auflösenden Familie rund um Bruno Ganz als meisterlich minimalistisch gespielte sozialistische Legende, mit der Auflösung der DDR.

In Zeiten des abnehmenden Lichts

Dieser exzellent besetzte Film, der auf dem gleichnamigen Erfolgsroman von Eugen Ruge basiert, wurde vom großen Drehbuchautor Wolfgang Kohlhaase zu einer feinsinnigen Momentaufnahme deutscher Geschichte verdichtet. Einem Kammerspiel voller Witz und Wehmut über eine Gesellschaft, die den drohenden Zusammenbruch einfach nicht wahrhaben will.
Ost-Berlin im Frühherbst 1989: Während draußen das Ende der DDR naht, feiert der unverbesserliche, stalinistische Funktionär Wilhelm Powileit seinen 90. Geburtstag, treten Nachbarn, Genossen und singende Pioniere an, um zu gratulieren, Blumen zu überreichen und ihm einen weiteren Orden zu verleihen. Ganz so, als wäre in seiner einst schmucken Villa die Zeit stehen geblieben, als könnten Symbole, Gewohnheiten und Rituale den Zusammenbruch des Sozialismus aufhalten. Nur einer fehlt: Der Neffe Sascha, der in der Nacht Republikflucht begangen hat. Und je weiter das Fest dem Ende zugeht, umso mehr brechen sich Geheimnisse ihre Bahn...

D 2017, R: Matti Geschonneck, D: Bruno Ganz, Sylvester Groth, Alexander Fehling, Hildegard Schmahl, Evgenia Dodin, L: 101 min

Vorschau

24.03. Vorwärts immer!

Der Eintritt kostet 5 Euro; Getränke und Snacks werden vor Ort verkauft.

Kontakt und Reservierungen unter: kinoinderschlosskirche@gmail.com; Kartenvorverkauf in der Stadtinformation Altlandsberg, Krummenseestraße 1, Öffnungszeiten Mo - Fr 11 - 17 Uhr und Sa - So 11 - 16 Uhr

Hannah Osenberg

Genuss-Abend in der Altlandsberger Brauerei – und Brennerei

Am Samstag den **10.02.2018** findet der 1. Genuss-Abend in der Brauerei-und Brennerei Altlandsberg statt. Ab 15 Uhr treffen wir uns auf dem Domänenhof Altlandsberg, um mit dem Nachtwächter einen kleinen Rundgang über das Schlossgut zu machen. Im Anschluss Besichtigung der Brauerei und Brennerei, bevor wir dann uns in der Bernauer Str. 22 einfinden. Hier wird Dr. Hagmann über das Thema: Likör selber machen, referieren. Danach stärken wir uns am Buffet, und zum Abschluss gibt es für jeden Teilnehmer noch ein Flasche mit auf den Heimweg. Kosten 68 Euro, die Teilnehmerzahl ist auf max. 20 Personen begrenzt. Kosten p.P. 45 Euro
Anmeldungen über Stadtinformation 033438-151150 oder E-Mail: info@sbb-altlandsberg.de

Still, aber nicht leise – eine besondere Reise

Im Juli 2017 machten sich Dirk Franz und Thomas Winkler aus Altlandsberg mit ihrem 68 Jahre alten URSUS Glühkopf auf den Weg nach Paris.
Diese Idee wurde bei der winterlichen Überholung des Fahrzeugs geboren. Da ich schon einmal vor 4 Jahren mit dem Fahrrad von Paris nach Altlandsberg gefahren bin, wurde dies nochmals aufgegriffen. Bei schönem Wetter und Leuten, die uns mit offenen Armen und Herzen begegnet sind, erreichten wir nach 7 Tagen Paris. Leider kam es hier zu einem Ausfall des wichtigsten Bauteils am URSUS Glühkopf. Durch gute Freunde wurde uns das Ersatzteil innerhalb von 10 Stunden nach Paris gebracht. Nachdem wir wieder fahren konnten, sahen wir auf unserem Weg die Ausschilderung nach Stadtlohn. Dort wurde das Rathaus angesteuert, wo der Bürgermeister und weitere Mitarbeiter Zeit fanden uns zu begrüßen. Mit dankenden Worten, einem Gastgeschenk, Grüße an die Bürger der Stadt Altlandsberg und vielen Wünschen für eine gute Heimreise wurden wir von unserer Partnerstadt verabschiedet. Nach 17 Tagen voller Ereignisse und 2.700 km mit dem URSUS sind Dirk Franz und Thomas Winkler wieder in Altlandsberg eingefahren. In diesem Jahr soll es die beiden in die Masuren treiben… natürlich wieder mit dem URSUS Glühkopf.

Text u Foto: Thomas Winkler

Sportstättenseminar

am 22.2.2018 in Potsdam
Veranstaltungsort: Kongresshotel Potsdam, Am Luftschiffhafen 1, 14471 Potsdam

Termin: 22. Februar 2018,
13.30 Uhr bis ca. 19.45 Uhr

Zielgruppe:
Träger und Betreiber von Sportstätten,
Mitarbeiter von Vereinen und Kommunen sowie der Fußballkreise,
Kreis- und Stadtsportbünde
Kosten pro Teilnehmer:
Vereine des FLB und Kommunen, Kreisfach- und Stadtfachverbände, Kreis- und Stadtsportbünde 30,00 Euro je Teilnehmer; Architektur-/Ingenieurbüros - 80,00 Euro je Teilnehmer.
Bitte überweisen Sie den fälligen Betrag bis zum 15. Februar 2018 mit dem Verwendungszweck „Sportstättenseminar; 22.02.2018; Name, Vorname des Teilnehmers“ auf das Konto des Fußball- Landesverbandes Brandenburg:
Sparkasse Spree-Neiße,
IBAN DE76 1805 0000 3205 1026 48
BIC WELADED1CBN
Ihre verbindliche Anmeldung nehmen Sie bitte bis zum 15. Februar 2018 direkt online vor:
https://www.dfbnet.org/vkal/mod_vkal/webflow.do?event=PLAN_NEW&dmg_company=FLB
Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung ist nicht möglich.
Änderungen vorbehalten.

Fußball-Landesverband Brandenburg e.V.

Herzliche Glückwünsche

zum 60. Hochzeitstag am 31.12.2017 von Hildegard und Manfred Melzer

überbrachten
Bürgermeister Arno Jaeschke
Detlef Börold
vom Ortstbeirat Buchmühle.

Notdienst

Polizei: 110 • Feuerwehr: 112 • Rettungsdienst: 112

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für die Ortsteile Altlandsberg, Buchholz, Bruchmühle und Wegendorf:	0180/ 558 222 3970
Wesendahl und Gielsdorf:	0180/ 558 222 3950
Hebammenbereitschaft (Kreißsaal):	03341-524662
Frauennotruf: tagsüber:	03341 - 496155;
Tag u. Nacht:	0170 - 5819615
Feuerwehr und Rettungsleitstelle:	0335 - 5653737
Krankenhaus Strausberg Rettungsstelle:	03341- 52273
Störungsbereitschaft:	
- Gasversorgung (EWE AG):	01801 - 393200
- Stromversorgung (E.DIS Netz GmbH):	03361 - 7332333
- Wasserverband Strausberg-Erkner:	03341-343111

Wir helfen im Havariefall!

- *Schnelles Beheben von Heizungsstörungen!*
- *Beseitigung von Rohrverstopfungen!*
- *Kesselaustausch, Heizungsinstallation*
- *Badumbau*
- *Heizungswartung ab 130,-€ Netto*

Wir suchen zwei Azubis Ausbildung zum SHK-Anlagenmechaniker Beginn ab 01.08.2018
Infos unter www.heino-schulz.de!

SCHULZ
Heizung • Wasser • Klimatechnik

Technischer Kundendienst
Tel 033439/76026
Tel 033439/581960
service@heino-schulz.de
Dieselstr.16 15370 Fredersdorf

24 h Notdienst 0171 / 4503341

Öffentliche Veranstaltungen und Versammlungen vom 01. bis 28. Februar 2018

Datum Uhrzeit Veranstaltung

Ortsteil Altlandsberg

03.02. 19:00 Musikalische Residenzen in der Schlosskirche: Von Ende bis Anfang; Kartenvorverkauf in der Stadtinformation oder über reservix.de
05.02. 19:00 Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Recht, Sicherheit und Ordnung
07.02. 19:00 Stammtisch des Heimatvereins, Berliner Straße 1; Die Polizei berät - Präventionsmaßnahmen
07.02. 19:00 Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Soziales
08.02. 19:00 Stammtisch des AGFV 2000 e. V. im Restaurant "Dos Parejas"
08.02. 19:00 Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Gewerbe
12.02. 19:00 Sitzung des Ausschusses für Tourismus, Kultur, Sport und Umwelt
13.02. 19:00 Sitzung des Ortsbeirates
14.02. 19:00 Sitzung des Hauptausschusses
16.02. 19:00 It's Showtime in der Schlosskirche; Kartenvorverkauf in der Stadtinformation oder über reservix.de
19.02. 19:00 Öffentliche Sitzung der Wählergruppe "Aktiv&Offen" im Restaurant Samos
22.02. 19:00 Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
24.02. 20:00 Kino in der Schlosskirche: "In zeiten des abnehmenden Lichts" - Kartenvorverkauf in der Stadtinformation

Bibliothek im Gutshaus, Krummenseestraße 1, T.: 033438/166630; Öffnungszeiten: Mo 14-18 Uhr; Di 13-16 Uhr; Do 14-19 Uhr

TIG - Theater im Gutshaus e. V.: Platzreservierungen unter 033438/68681 E-Mail: kontakt@tig-altlandsberg.de

United Dancing Angels, Tanztraining im alten FFW-Gebäude; Am Markt 4; Di 17:30 Uhr Kids und Neueinsteiger; Do 19 Uhr Eltern

Verein Helfen - Hilft e. V., Tel: 60942, Funk Hr. Wagner: 0174/ 4165245, Vereinsräume Berliner Straße 4

MTV 1860 Altlandsberg e. V., Poststr. 9, www.mtv1860.de; Abteilung Handball/ Abt. Fußball: Ronny Völker T: 0171/3292361
Fußballclub "JFC Märkische Löwen 09 e. V.", Rückfragen bitte unter 0152/53127023; 03341/445972 oder 0163/3347669

Haus & Grund Märkisch Oderland in Altlandsberg Sprechstunden: Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat nach tel. Vereinbarung unter: 033438/15445

Ortsteil Bruchmühle, www.bruchmuehle.de

Bürger- u. Kreativhaus "Zur alten Mühle", Landsberger Str. 20, 15345 Altlandsberg/OT Bruchmühle; Jugend- u. Kulturverein Bruchmühle e. V.,Termine u. Anmeldungen: Di u. Do 15-18 Uhr bei Frau Schultz, T.: 033439 579960 oder über buergerhaus@bruchmuehle.de

02.02. 20:00 "Freitag 3 nach 8" Vernissage zum Thema "Horizonte" - Bilder von Carsten Paschwitz
06.02. 14:00 Jubilarfeier der Senioren
06.02. 18:30 Sitzung des Ortsbeirates
17.02. 11:00 Kräuterwerkstatt im Backhaus (Salz, Öl); Preis: 5,00 Euro, Anmeldung bis12.02. Fr. Rohmann, Tel.: 033439 811754
17.02. 19:30 Marga Bach "Frech wie Rotz" - ein Hahnemannprogramm, Preis: 23,50 Euro, Anmeldung bis 12.02. 2018
18.02. 14:00 AG Chronik - Heimatstube. Thema: Die Geschichte der Mühle
24.02. 10:00 Brettspielkönig - Jugendtreff, Stadt Altlandsberg
24.02. 14:00 AG Kreativ "Vorostern"
27.02. 18:30 AG Dienstagmaler
28.02. 15:00 Seniorenkirchenkreis

Arbeitsgemeinschaften/Kurse und Jugendtreff wie bekannt, Gesunde Ernährung 07.02.2018

Datum Uhrzeit Veranstaltung

Ortsteil Buchholz

The Buchholz Saloon: www.the-buchholz-saloon.de, Tel.: 033438 729988; Reservierungen per E-Mail info@the-buchholz-saloon.de

03.02. 19:00 Murder Murder (Country aus Kanada)
24.02. 19:00 Hisztory (Konzert zum Gundermann-Geburtstag)
immer sonntags 15:15 Kinderkino

Ortsteil Gielsdorf

freitags 16-17:30 Chorprobe in der Winterkirche
freitags 18 u. 19:00Anfängerkurs u.Intermediate English; Winterkirche; Anfragen: D. Eckert: 0172-3136025/19:00 Advanced English
Skulpturenpark Wilkendorf: Anmeldung unter Fax: 03341/216336, Tel.: 03341/215336, wst@skulpturenpark.de, www.skulpturenpark.de

Ortsteil Wegendorf, Auskunft unter Tel. 033438 - 67549 , 033438 67215

02.02. 18:30 Skat im Feuerwehrhaus
13.02. 14:30 Kegeln
15.02. 14:30 Kaffeestunde

Ortsteil Wesendahl; www.mein-wesendahl.de

01.02. 18:30 Sitzung des Ortsbeirates im Feuerwehrschulungsraum
donnerstags 19:30 Aerobic im Saal der BB Obst GmbH

Sonstige Veranstaltungen

Evangelische Kirchengemeinde Altlandsberg, Pfarrhaus, Berliner Straße 6, Tel.: 033438 60210; Fax: 033438 60355; www.ev-kirche-altlandsberg.de

04./18.02. 10:00 Predigtgottesdienst im Gemeinderaum
11.02. 10:00 Tafelgottesdienst
13./27.02. 14:30 Frauenkreis im Pfarrhaus
25.02. 10:00 Lektorengottesdienst im Gemeinderaum

Evangelische Kirchengemeinde Buchholz

11.02. 9:00 Predigtgottesdienst
15.02. 14:00 Gemeindekaffee

Evangelische Kirchengemeinde Gielsdorf

14./27.02. 13:30 Kirchencafé
25.02. 10:15 Gottesdienst in der Winterkirche
19.02. 19:00 Gesprächskreis bei Eckerts
montags 14-16 Uhr Christenlehre in der Winterkirche

Evangelische Kirchengemeinde Wegendorf

11.02. 14:00 Predigtgottesdienst in der Dorfkirche u. Küsterkaffee
21.02. 14:30 Gemeindekaffee im Küsterhaus

Katholische Kichengemeinde Altlandsberg St. Maria v. Lourdes

02./09./14./16./23.02. 9:00 Hl. Messe (am 09.02. anschl. Seniorenrunde)
04./11./18./25.02. 10:00 Hochamt (am 04.02. um 9:45 Uhr Rosenkranzgebet; am 25.02. um 17:00 Uhr Kreuzwegandacht)

Capella Amadeus präsentiert:
Winterträume bei Kerzenschein
am 17.02.2018 um 16:00 Uhr
in der Giebelseehalle in Petersahagen

Alle Angaben ohne Gewähr!

Energieberatung • Sanitär • Badgestaltung

B.M.A. GmbH Altlandsberg

sanitär heizung klima

Berliner Allee 1 · 15345 Altlandsberg
Tel. 033438 61752 · Fax 033438 5725 · Mobil 0170 5661651
mail@marwitzhaustechnik.de · www.marwitzhaustechnik.de

Heizung • Wärmepumpen • Solar-Technik
Mikro-KWK-Anlagen

Meisterbetrieb seit 1979

ARNDT
ELEKTRO-Installation
Kastanienallee 50
15345 Altlandsberg
Ortsteil Bruchmühle
Tel. 033439 - 64 80
Fax 033439 - 781 77

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

In den Bereichen: Neuenhagen, Altlandsberg, Dahlwitz, Fredersdorf, Vogelsdorf, Bruchmühle, Petershagen/Eggersdorf

Zu erreichen unter der einheitlichen Rufnummer:

0180 55 82 22 32 45

Samstags findet eine Notsprechstunde in der Praxis des diensthabenden Arztes statt!

Sprechzeiten: 09.00 – 11.00 Uhr

Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Heike Dudlitz und Dr. med. Kerstin Kowalzik
Wilhelm-Pieck-Str. 157 - 159; 15370 - Petershagen
Tel.: (033439) 59280; Fax: (033439) 580755;
E-Mail: dudlitz-kowalzik@ewetel.net

Praxisanschriften: Neuenhagen

Dr. Laukner
Tel.: 03342/ 7976, Rudolf-Breitscheid-Allee 32, 15366 Neuenhagen

Frau Lehmann
Tel.: 03342/250012, Hauptstraße 10–12, 15366 Neuenhagen

möbelmontage
a la carte
Küchen u. Möbelmontagen
Küchen und Geräte Verkauf
Küchenumzugservice
Hilfe u. Beratung bei Selbstmontagen
Kompletter Arbeitsplattenwechsel
Fronten neu justieren
- möbelmontage a la carte - Tel. 0172 60 78 608 - 15345 Altlandsberg Falladaweg 11-
kuechenmontage@ewetel.net

BÜROGEMEINSCHAFT

Jörg Tomek
RECHTSANWALT
Fachanwalt Verkehrsrecht
Erbrecht
Arbeitsrecht
Familienrecht
Grundstücksrecht
Insolvenzverfahren

Thomas Graul
RECHTSANWALT
Baurecht
Sozialrecht
Verwaltungsrecht
Versicherungsrecht
Arzt-/Kassenarztrecht

16356 Werneuchen, Berliner Allee 31
Telefon: (03 33 98) 869 14
www.ra-werneuchen.de

Impressum

Altlandsberger Stadtmagazin: Erscheint monatlich
Herausgeber: Stadt Altlandsberg, Berliner Allee 6, 15345 Altlandsberg,
Tel.: (033438) 1 56 0, Fax: (033438) 1 56 88,
E-Mail: info@stadt-altlandsberg.de
Mit der Herausgabe beauftragt: Gabriele Johannsen (gj)
Tel.: (033438) 1 56 85, Fax: (033438) 1 56 88,
E-Mail g.johannsen@stadt-altlandsberg.de.
Redaktionskollegium: Rainer Hahm (rh), Horst Hildenbrand (hh),
Klaus Schmitt (ks), Nannette Prinz (np)
Anzeigenannahme: Stadt Altlandsberg, Berliner Allee 6,
15345 Altlandsberg • Tel.: (033438) 1 56 0.
Bezugsmöglichkeit: Stadt Altlandsberg, Berliner Allee 6,
15345 Altlandsberg sowie unter www.altlandsberg.de
Bezugsbedingungen: kostenlos für alle Haushalte der Stadt Altlandsberg,
1 EUR je Ausgabe im Freiverkauf, 30,68 EUR jährlich im Versand
Auflage: 4.200
Satz und Druck: Tastomat GmbH, Landhausstraße,
Gewerbepark 5, 15345 Petershagen/Eggersdorf
Redaktionsschluss: 15.01.2018
Für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren verantwortlich.
Der Inhalt muss nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.
Die Redaktion behält sich das Recht sinnwahrender Kürzungen vor.
Einsendeschluss für die Ausgabe 02/2018: 08.02.2018
Schlussredaktion für die Ausgabe 02/2018: 12.02.2018

DACHDECKEREI
J. Günther
Dachdeckermeister
seit 1990
Tel. 03 34 39/64 84
Fax: 03 34 39/7 59 18
Landsberger Straße 34, 15345 Altlandsberg/OT Bruchmühle
www.dachdeckerei-guenther.de
info@dachdeckerei-guenther.de

plarewa
Sachverständigen- und Planungsbüro für
Technische Gebäudeausrüstung
Großbeerenstraße 169-171
12277 Berlin-Tempelhof
T (030) 7418685 F (030) 7412038
info@plarewa.de www.plarewa.de
Zweigbüro
Berliner Straße 6
15345 Altlandsberg